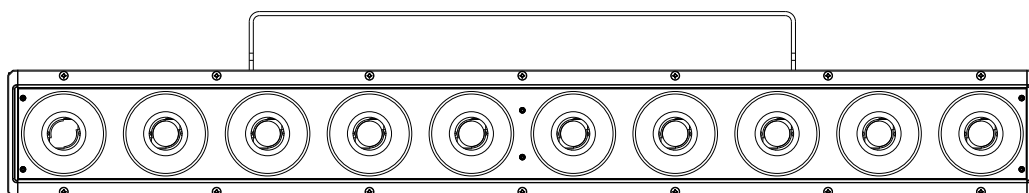


eurolite® LED IP Atmo Bar 10



**Bedienungsanleitung
User Manual**

eurolite®

LED IP Atmo Bar 10

Wetterfeste Blinderbar mit Pixelansteuerung und farbigem Atmolicht im Reflektor
Weather-proof blinder bar with pixel control and colored atmospheric light in the reflector



No. 41606410

www.eurolite.de

Inhaltsverzeichnis / Table of contents

Deutsch

EINFÜHRUNG	3
Produktmerkmale.....	3
SICHERHEITSHINWEISE	4
GERÄTEBESCHREIBUNG	6
INSTALLATION	7
DMX512-ANSTEUERUNG	8
Betrieb per ArtNet	9
NETZANSCHLUSS	10
BEDIENUNG	11
Standalone-Betrieb	11
Menüstruktur	11
Master/Slave-Betrieb	13
RDM.....	13
DMX-Betrieb	13
Funktionen im DMX-Betrieb.....	14
REINIGUNG UND WARTUNG	20
UMWELTSCHUTZ	20
TECHNISCHE DATEN	21
Zubehör.....	21

English

INTRODUCTION	22
Product features	22
SAFETY INSTRUCTIONS	23
DESCRIPTION OF THE DEVICE	25
INSTALLATION	26
DMX CONNECTION	27
Operation via ArtNet	28
POWER SUPPLY	29
OPERATION	30
Stand-alone mode	30
Menu structure	30
Master/slave operation	32
RDM.....	32
DMX operation	32
Functions in DMX mode	33
CLEANING AND MAINTENANCE	38
PROTECTING THE ENVIRONMENT	38
TECHNICAL SPECIFICATIONS	39
Accessories	39

Diese Bedienungsanleitung gilt für die Artikelnummer / This user manual is valid for the article number:

41606410

Das neueste Update dieser Bedienungsanleitung finden Sie im Internet unter:

You can find the latest update of this user manual on the Internet under:

www.eurolite.de

BEDIENUNGSANLEITUNG

eurolite®

LED IP ATMO BAR 10



GEFAHR! Elektrischer Schlag durch Kurzschluss

Seien Sie besonders vorsichtig beim Umgang mit gefährlicher Netzspannung. Bei dieser Spannung können Sie einen lebensgefährlichen elektrischen Schlag erhalten. Öffnen Sie das Gerät niemals.



Lesen Sie vor der Verwendung des Geräts diese Bedienungsanleitung. Sie erhalten dadurch wichtige Hinweise für den korrekten Betrieb.

Alle Personen, die mit der Aufstellung, Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung und Instandhaltung dieses Gerätes zu tun haben, müssen

- entsprechend qualifiziert sein
- diese Bedienungsanleitung genau beachten
- die Bedienungsanleitung als Teil des Produkts betrachten
- die Bedienungsanleitung während der Lebensdauer des Produkts behalten
- die Bedienungsanleitung an jeden nachfolgenden Besitzer oder Benutzer des Produkts weitergeben
- sich die letzte Version der Anleitung im Internet herunterladen

EINFÜHRUNG

Wir freuen uns, dass Sie sich für eines unserer Produkte entschieden haben. Wenn Sie nachfolgende Hinweise beachten, sind wir sicher, dass Sie lange Zeit Freude an Ihrem Kauf haben werden.

Produktmerkmale

Wetterfeste Blinderbar mit Pixelansteuerung und farbigem Atmolicht im Reflektor

- 10 leistungsstarke LEDs 24 W COB (Chip-on-board) CW/WW (homogene Farbmischung)
- LEDs einzeln ansteuerbar
- 200 leistungsstarke LEDs 0,2 W SMD 3528 3in1 TCL RGB (homogene Farbmischung)
- 10 Segmente einzeln ansteuerbar
- Variable Farbtemperatur 1800 K - 6000 K
- Farbmischung stufenlos; Farbwechsel einstellbar; Farbüberblendung einstellbar; Dimmer elektronisch; Dimmerkurven mit einstellbarem Ansprechverhalten; Weißabgleich einstellbar
- Stroboskop-Effekt
- 10 integrierte Showprogramme
- Im 10; 14; 20; 50; 59 CH DMX-Modus bedienbar
- Ansteuerbar über Stand-alone; Master/Slave Funktion; DMX; ArtNet; RDM
- Bereits vorprogrammiert bei Light Captain; LED PC-Control 512; Light'J
- Flimmerfrei
- Mit einem Abstrahlwinkel von 28°
- Netzeingang und Netzausgang zum einfachen Zusammenschalten von bis zu 4 Geräten
- Für den Außenbereich geeignet IP65
- Mit Druckausgleichsmembran

SICHERHEITSHINWEISE



WARNUNG!

Lesen Sie aufmerksam die Sicherheitshinweise und benutzen Sie das Produkt nur wie in dieser Anleitung beschrieben, damit es nicht versehentlich zu Verletzungen oder Schäden kommt.

Verwendungszweck

- Das Produkt dient zur Beleuchtung im Innen- und Außenbereich und ist nach IP65 aufgebaut. Es darf im Betrieb im Innen- und Außenbereich montiert und betrieben werden. Das Gerät ist für professionelle Anwendungen im Bereich der Veranstaltungstechnik vorgesehen (z. B. auf Bühnen). Es ist nicht für die Raumbelichtung in Haushalten geeignet.
- Verwenden Sie das Produkt ausschließlich gemäß den hier gegebenen Vorgaben. Bei Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung verursacht werden, erlischt der Gewährleistungsanspruch. Für Folgeschäden wird keine Haftung übernommen.
- Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung und es erlischt jeder Gewährleistungsanspruch.
- Aus Sicherheitsgründen ist das eigenmächtige Umbauen oder Verändern des Geräts nicht gestattet und hat den Verlust des Gewährleistungsanspruchs zur Folge.


Gefahr durch Elektrizität

- Das Produkt wird mit lebensgefährlicher Netzspannung versorgt. Um Stromschläge zu vermeiden, niemals irgendeinen Teil des Produkts öffnen. Im Geräteinneren befinden sich keine vom Benutzer zu wartende Teile.
- Schließen Sie das Gerät nur an eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose an, deren Spannung und Frequenz mit dem Typenschild des Geräts genau übereinstimmt und die über einen Fehlerstromschutzschalter (FI) abgesichert ist. Wenn der Netzstecker mit einem Schutzkontakt ausgestattet ist, muss er an eine Steckdose mit Schutzleiter angeschlossen werden. Deaktivieren Sie niemals den Schutzleiter eines Netzkabels. Nichtbeachtung kann zu Schäden am Gerät und zu Verletzungen des Benutzers führen.
- Bei Verwendung im Freien muss immer eine Gummischlauchleitung H05RN-F oder H05RR-F verwendet werden. Bei Verlegung im Erdreich muss ein Erdkabel NYY verwendet werden. Alle geltenden Vorschriften zur Installation von Kabeln im Freien bzw. im Erdreich müssen unbedingt eingehalten werden.
- Die Steckdose muss gut zugänglich sein, damit Sie im Bedarfsfall den Netzstecker schnell ziehen können.
- Fassen Sie den Netzstecker niemals mit nassen Händen an, da die Gefahr eines Stromschlags besteht.
- Das Netzkabel darf nicht geknickt oder gequetscht werden. Halten Sie es von heißen Oberflächen und scharfen Kanten fern.
- Ziehen Sie den Netzstecker nie am Kabel aus der Steckdose, fassen Sie immer am Stecker an.
- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz bei längerem Nichtgebrauch, bevor Sie es reinigen und wenn Gewitter auftreten.
- Das Gerät keinen extremen Temperaturen, direktem Sonnenlicht, starken Vibrationen sowie hohen mechanischen Beanspruchungen aussetzen.
- Das Produkt nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten tauchen, dadurch wird es zerstört. Außerdem besteht Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag!
- Reparaturen am Gerät oder am Netzkabel dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden. Reparaturen müssen durchgeführt werden, wenn sichtbare Schäden am Gerät oder am Netzkabel vorhanden sind, Flüssigkeiten oder Objekte in das Gerät gelangt sind, das Gerät heruntergefallen ist oder wenn Funktionsstörungen auftreten.

Gefahr für Kinder und Personen mit eingeschränkter Fähigkeit

- Das Gerät ist kein Spielzeug. Halten Sie es vor Kindern und Haustieren fern. Lassen Sie Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen. Betreiben Sie das Gerät nicht unbeaufsichtigt.
- Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die über ausreichende physische, sensorische und geistige Fähigkeiten sowie über entsprechendes Wissen und Erfahrung verfügen. Andere Personen dürfen das Gerät nur benutzen, wenn sie von einer für ihre Sicherheit zuständigen Person beaufsichtigt oder angeleitet werden.

Warnung vor Verbrennung und Brand

- Der zulässige Umgebungstemperaturbereich (T_a) beträgt -5 bis $+45$ °C. Verwenden Sie das Gerät niemals außerhalb dieses Temperaturbereichs.
- Die Gehäusetemperatur (T_c) kann im Betrieb bis zu 60 °C betragen. Vermeiden Sie den Kontakt mit Personen oder Gegenständen.
- Der Mindestabstand zur beleuchteten Fläche beträgt 10 cm. Der Wert ist am Gerät über das Bildzeichen angegeben: .
- Halten Sie das Gerät vor leicht entflammaren Materialien fern. Platzieren Sie es so, dass im Betrieb eine ausreichende Luftzirkulation gewährleistet ist. Das Gerät muss einen Mindestabstand von 50 cm zu angrenzenden Flächen haben und die Lüftungsöffnungen am Gehäuse dürfen auf keinen Fall abgedeckt werden.

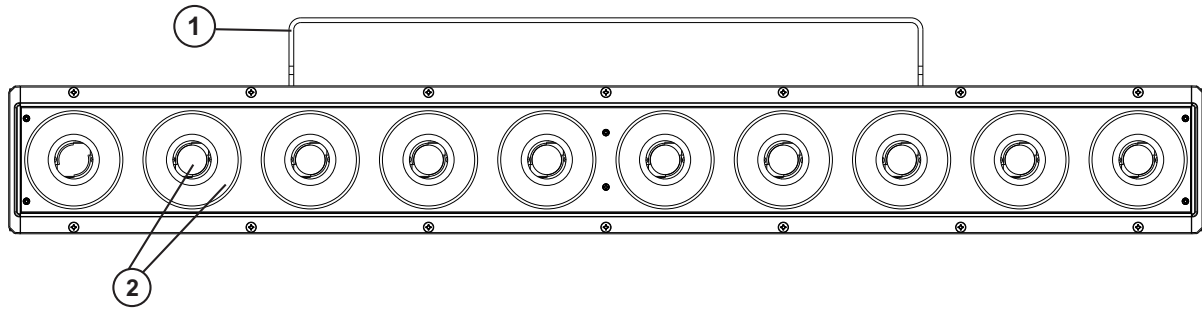
Warnung vor Verletzungen

- Nicht direkt in die Lichtquelle blicken. Personen mit lichtempfindlicher Epilepsie könnten epileptische Anfälle erleiden oder bewusstlos werden.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät fachgerecht und sicher aufgestellt oder befestigt ist und nicht herunterfallen kann. Beachten Sie bei der Installation die gesetzlichen, nationalen Sicherheitsvorschriften insbesondere die Bestimmungen der EN 60598-2-17.
- Versuchen Sie niemals, die Installation selbst vorzunehmen, wenn Sie nicht über eine ausreichende Qualifikation verfügen, sondern beauftragen Sie einen professionellen Installateur. Unsachgemäße Installationen können zu Verletzungen und/oder zur Beschädigung von Eigentum führen.
- Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäße Installation und unzureichende Sicherheitsvorkehrungen verursacht werden.
- Bei einer Montage über Kopf ist das Gerät immer durch eine zweite Befestigung (z. B. Fangseil oder Fangnetz) zu sichern.
- Während Montage- und Wartungsarbeiten muss der Bereich unterhalb des Geräts abgesperrt sein.
- Bei gewerblicher Nutzung sind die landesspezifischen Unfallverhütungsvorschriften des Verbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften für elektrische Anlagen und Betriebsmittel unbedingt zu beachten.

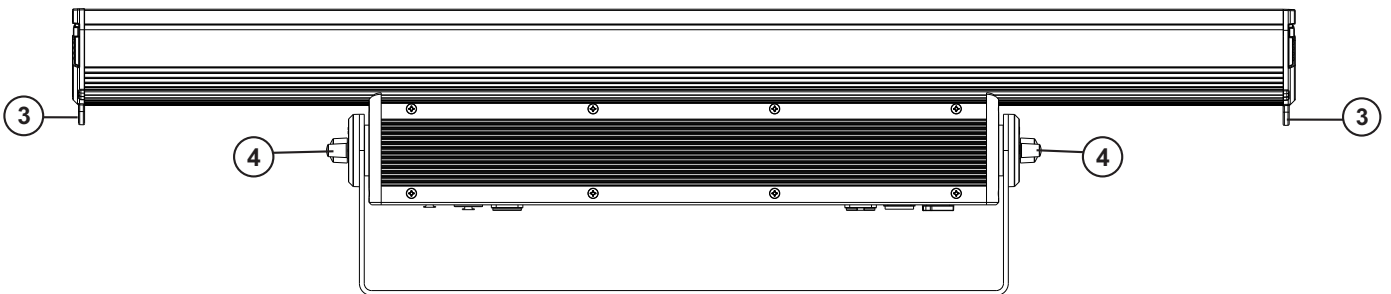
Vorsicht - Sachschäden

- Schließen Sie das Gerät niemals über einen Dimmer an die Netzspannung an.
- Lichteffekte sind generell nicht für den Dauerbetrieb konzipiert. Längere Betriebszeiten sollten immer durch Pausen unterbrochen werden, um die Lebensdauer des Geräts zu erhöhen.
- Vermeiden Sie es das Gerät in kurzen Intervallen ein- und auszuschalten. Dadurch reduziert sich die Lebensdauer des Geräts erheblich.
- Nehmen Sie das Gerät niemals gleich in Betrieb, nachdem es starken Temperaturschwankungen ausgesetzt wurde. Das dabei entstehende Kondenswasser kann unter Umständen das Gerät zerstören. Lassen Sie das Gerät ausgeschaltet auf Zimmertemperatur kommen. Warten Sie bis das Kondenswasser verdunstet ist.
- Benutzen Sie die Originalverpackung, um das Gerät bei Transport und Lagerung optimal vor Erschütterungen, Staub und Feuchtigkeit zu schützen.
- Wenn am Gerät ein Etikett mit Seriennummer angebracht ist, darf dieses nicht entfernt werden, da ansonsten der Gewährleistungsanspruch erlischt.

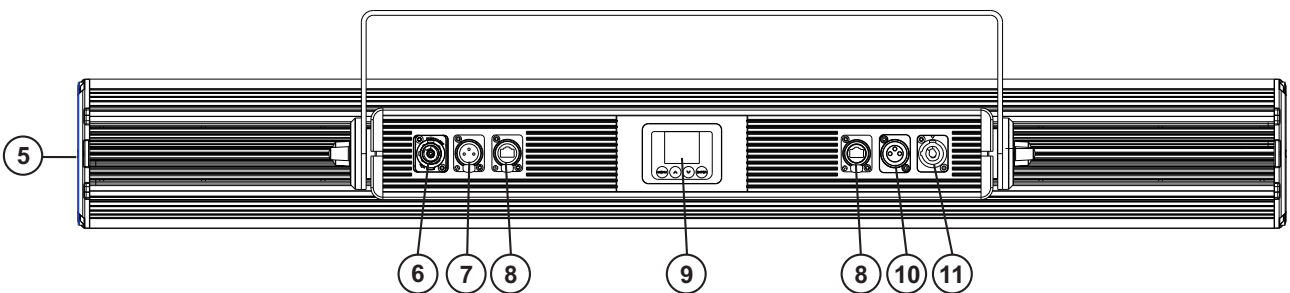
GERÄTEBESCHREIBUNG



- (1) Montagebügel
- (2) Linse / 24-W-COB-LED CW/WW ; RGB-LED-Segment



- (3) Fangseilöse
- (4) Feststellschraube



- (5) Druckausgleichsmembran
- (6) Netzeingang
- (7) DMX-Eingang
- (8) Netzwerk-Ein-/Ausgang
- (9) OLED-Anzeige mit Bedientasten
- (10) DMX-Ausgang
- (11) Netzausgang

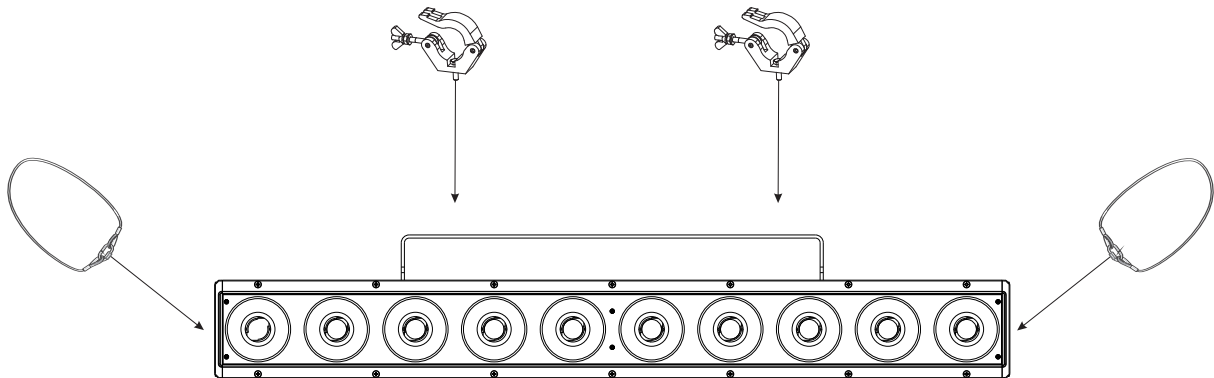
INSTALLATION



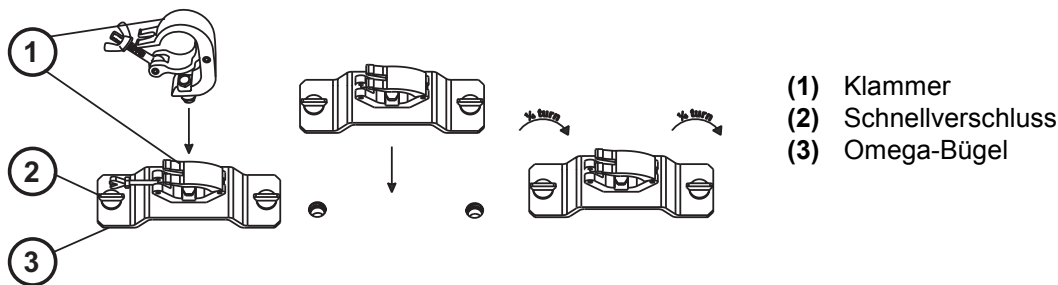
WARNUNG! Verletzungsgefahr durch Herabfallen

Über Kopf installierte Geräte können beim Herabstürzen erhebliche Verletzungen verursachen! Stellen Sie sicher, dass das Gerät sicher installiert ist und nicht herunterfallen kann. Die Montage darf nur durch eine Fachkraft erfolgen, die mit den Gefahren und den einschlägigen Vorschriften hierfür vertraut ist.

Das Gerät kann über den Montagebügel mit den mitgelieferten Omega-Bügeln an einer Traverse oder einer anderen geeigneten Struktur befestigt werden. Die Montage darf niemals freischwingend erfolgen.



- 1 Die tragende Struktur muss mindestens für das Zehnfache aller montierten Geräte ausgelegt sein.
- 2 Sperren Sie den Arbeitsbereich während der Montage und arbeiten Sie von einer stabilen Plattform aus.
- 3 Verwenden Sie Montagematerial, das für die Struktur geeignet ist und die Last des Geräts tragen kann. Geeignetes Montagematerial finden Sie im Abschnitt *Zubehör*.

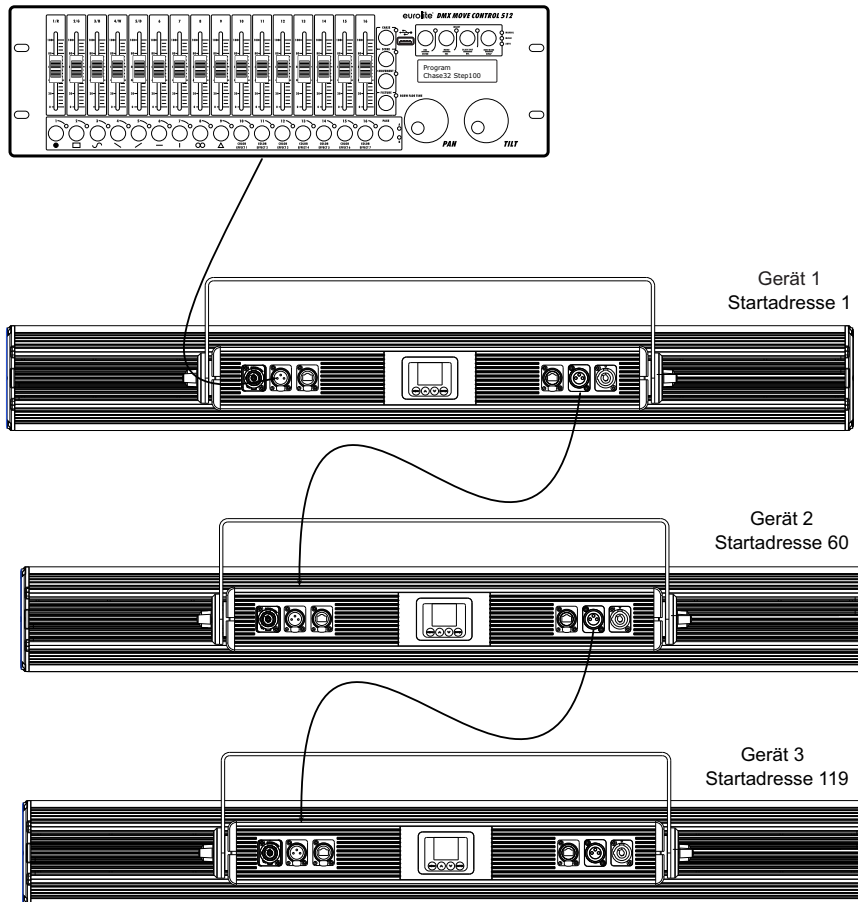


Verschrauben Sie je eine Klammer über M10-Schrauben und selbstsichernde Muttern mit den Omega-Bügeln. Führen Sie die beiden Schnellverschlüsse der Omega-Bügel in die dafür vorgesehenen Öffnungen am Montagebügel ein. Drehen Sie die Schnellverschlüsse im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag fest.

- 4 Sichern Sie das Gerät mit einem Fangseil oder einer anderen geeigneten Einrichtung zusätzlich ab. Diese zweite Aufhängung muss auf Grundlage der aktuellsten Arbeitsschutzbestimmungen ausreichend dimensioniert und so angebracht sein, dass im Fehlerfall der Hauptaufhängung kein Teil der Installation herabfallen kann. Für die Befestigung eines Fangseils ist eine Öse am Gerät montiert. Befestigen Sie das Sicherungsseil so, dass der Fallweg des Geräts nicht mehr als 20 cm betragen kann.
- 5 Zum Ausrichten des Geräts lösen Sie die Feststellschrauben am Montagebügel, stellen die gewünschte Neigung ein und ziehen die Schrauben wieder fest an.
- 6 Nach der Montage muss das Gerät regelmäßig gewartet und überprüft werden, um mögliche Korrosion, Verformung und Lockerung zu vermeiden.

DMX512-ANSTEUERUNG

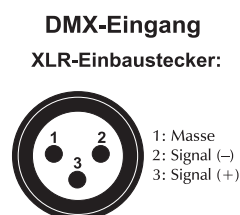
DMX Controller



Für die Ansteuerung des Geräts per DMX512 ist eine Datenverbindung notwendig. Das Gerät verfügt dazu über spezielle DMX-Anschlüsse, die nach Schutzart IP65 ausgeführt sind. Passende DMX-Verbindungskabel sind optional erhältlich. Bei Nichtgebrauch die Anschlüsse unbedingt mit den Gummidichtkappen verschließen, um das Eindringen von Feuchtigkeit und Schmutz zu verhindern.

- 1 Verbinden Sie den Ausgang Ihres Controllers mit dem DMX-Eingang DMX IN des Geräts über ein DMX-Kabel.
- 2 Verbinden Sie den DMX-Ausgang DMX OUT des Geräts mit dem DMX-Eingang des nächsten Geräts in der Kette. Verbinden Sie immer einen Ausgang mit dem Eingang des nächsten Geräts bis alle Geräte angeschlossen sind.
- 3 Am letzten Gerät muss die DMX-Leitung durch einen Abschlusswiderstand abgeschlossen werden. Dazu wird ein XLR-Stecker in den DMX-Ausgang am letzten Gerät gesteckt, bei dem zwischen Signal (-) und Signal (+) ein 120-Ω-Widerstand eingelötet ist.
- 4 Ab einer Kabellänge von 300 m oder nach 32 angeschlossenen DMX-Geräten sollte das Signal mit Hilfe eines DMX-Aufholverstärkers verstärkt werden, um eine fehlerfreie Datenübertragung zu gewährleisten.

Belegung der XLR-Verbindung:



Betrieb per ArtNet

Um das Gerät im ArtNet-Modus betreiben zu können, muss es zuvor unter dem Menüpunkt **Control Mode** (siehe *Menüstruktur*) auf **ArtNet** eingestellt werden.

Für den Betrieb mit geeigneter Lichtsteuersoftware mit ArtNet-Unterstützung. Das Gerät kann über die OLED-Anzeige mit Bedientasten konfiguriert werden.



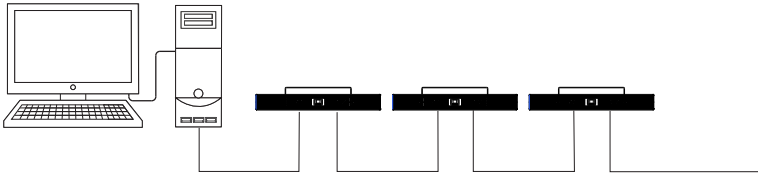
Verwenden Sie nur UTP-Kabel des Typs CAT-5e oder höher.



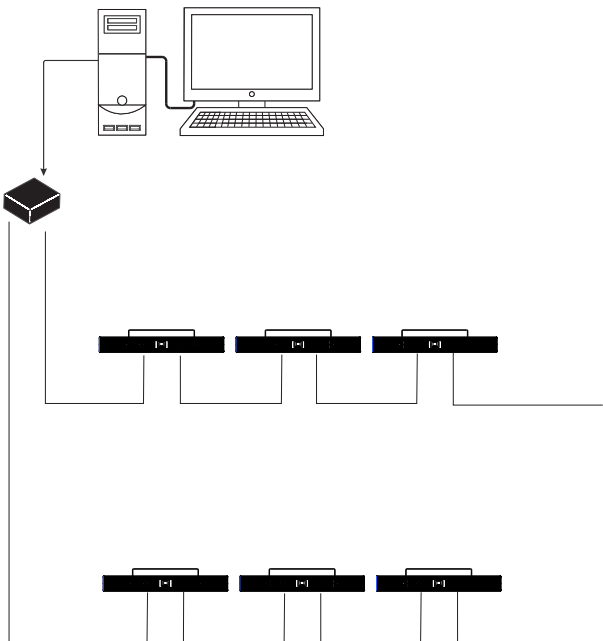
Datenverkabelung

Das Gerät ist mit RJ45-Anschlüssen zum Anschluss an einen Computer oder an ein vorhergehendes bzw. nachfolgendes Gerät ausgestattet.

Die Verkabelung kann nach den folgenden zwei Installationsmethoden vorgenommen werden.



Verkabeln Sie die Geräte untereinander mit Netzkabeln. Die Ethernet-Schnittstellen können beliebig als Ein- und Ausgang verwendet werden.

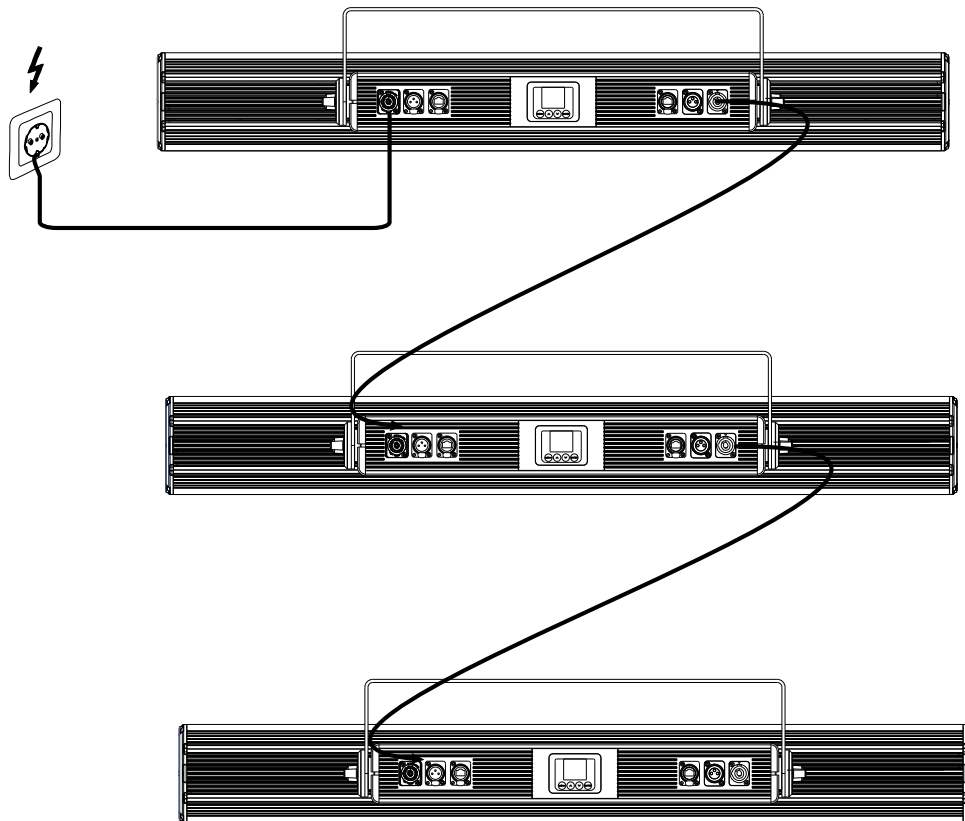


Schließen Sie das erste Gerät in der Kette über ein Netzkabel an die Netzwerkkarte des Computers an (eventuell über einen Netzwerk-Switch).

Bei Bedarf können Kabellängen von bis zu 100 Metern eingesetzt werden (Punkt-zu-Punkt-Verbindung vorausgesetzt). Verschiedene Längen sind erhältlich als Zubehör.

Bitte beachten Sie weitere Hinweise unter *Menüstruktur*.

NETZANSCHLUSS



Das Gerät verfügt über ein Schaltnetzteil, das eine Netzspannung zwischen 100 und 240 Volt erlaubt. Die Netzanschlüsse sind nach Schutzart IP65 ausgeführt. Passende Verbindungskabel mit Spezialsteckern sind optional erhältlich. Bei Nichtgebrauch die Anschlüsse unbedingt mit den Gummidichtkappen verschließen, um das Eindringen von Feuchtigkeit und Schmutz zu verhindern.

- 1 Schließen Sie das beiliegende Netzkabel an und stecken den Netzstecker in eine geerdete Schutzkontaktsteckdose ein. Damit ist das Gerät eingeschaltet.
- 2 Zum Ausschalten ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- 3 Schließen Sie das Gerät nicht über einen Dimmer an die Netzspannung an. Für besseren Bedienkomfort verwenden Sie eine schaltbare Steckdose.
- 4 Über den Netzausgang POWER OUT können weitere Geräte mit Strom versorgt werden. Zum Zusammenschalten der Geräte, verbinden Sie immer den Ausgang POWER OUT mit dem Eingang POWER IN des nächsten Geräts bis alle Geräte angeschlossen sind. Auf diese Weise lassen sich bis zu 4 Geräte bei 230/240 Volt Netzspannung und bis zu 2 Geräte bei 110/115 Volt Netzspannung zusammenschalten.

BEDIENUNG

Nach dem Anschluss ans Netz ist das Gerät betriebsbereit. Das Display zeigt die zuletzt eingestellte Betriebsart. Nehmen Sie nun die notwendigen Menüeinstellungen für die jeweilige Betriebsart mit den Bedientasten vor. Auch wenn Sie das Gerät vom Stromnetz trennen, bleiben alle Einstellungen gespeichert. Das Gerät kann entweder im Standalone-Modus über das Bedienfeld oder im DMX-gesteuerten Modus über einen handelsüblichen DMX-Controller betrieben werden.

Standalone-Betrieb

Das Gerät lässt sich im Standalone-Betrieb ohne Controller einsetzen. Trennen Sie dazu das Gerät vom Controller und rufen Sie das Menü, das Sie verwenden möchten auf. Bitte beachten Sie weitere Hinweise unter *Menüstruktur*.

Das Hauptmenü wird durch Drücken der **ENTER**-Taste aufgerufen. Durch Drücken der **UP/DOWN**-Tasten können Sie sich im Hauptmenü bewegen. Zur Auswahl des gewünschten Menüpunktes drücken Sie die **ENTER**-Taste. Durch Drücken der **UP/DOWN**-Tasten können Sie die Auswahl verändern. Bestätigen Sie jede Änderung durch Drücken der **ENTER**-Taste. Der jeweilige Modus kann durch die **MENU**-Taste verlassen werden. Die jeweiligen Funktionen werden im Folgenden beschrieben.

Menüstruktur

Hauptmenü	Untermenü	Funktion	
DMX Address	DMX ADDR 001 – 512	Einstellen der DMX-Startadresse	
OPERATE MODE	Control Mode	DMX / Art-Net Kontrollprotokoll wählen	
	Auto Mode	Off	Automatik-Betrieb aus
		Auto 01 ~ Auto 10	Autoprogramme
	Auto Speed	0 - 100	Geschwindigkeit der Autoprogramme
	Master/Slave		Master-Einstellung (Auto)
		Slave-Einstellung (DMX-Adresse: 001)	
Static Control		Manuelle Einstellungen Siehe Tabelle 1	
CHANNELS		10CH 10-Kanal-DMX-Modus	
		14CH 14-Kanal-DMX-Modus	
		20CH 20-Kanal-DMX-Modus	
		50CH 50-Kanal-DMX-Modus	
		59CH 59-Kanal-DMX-Modus	
SETTINGS	Blackout *	ON	Alle LEDs aus
		OFF	Alle LEDs bleiben an
	Hold *	ON	Letzter DMX-Wert wird beibehalten
		OFF	Letzter DMX-Wert wird nicht beibehalten
	RDM	ON	RDM-Funktion an
		OFF	RDM-Funktion aus
	Display Reverse	ON	Display-Umkehrung um 180°
		OFF	Keine Display-Umkehrung
	Dimmer Curves	Linear	Dimmerkurve: Linear
		S_Curve	Dimmerkurve: S-type
		Log	Dimmerkurve: Logarithmic
		Exp	Dimmerkurve: Exponential
	Backlight	ON	Dunkelschaltung nach x Sekunden
OFF		Dunkelschaltung aus	
Screen Time	10 ~ 20 S	Dunkelschaltung-Einstellung	

	Current adj		Nur Service-Einstellung
	Temp	10°C ~ 85°C	Nur Service-Einstellung
WHITE BALANCE	W (CW)	50 – 255	Weißabgleich (Durch Code gesichert. 10s lang ENTER gedrückt halten um Werte zu ändern)
	A (WW)	50 – 255	
	Main R	50 – 255	
	Main G	50 – 255	
	Main B	50 – 255	
SYSTEM INFO	Software v:	Vx.x.x	Software Version
	DMX Level:		Siehe Tabelle 1
	Temp:	xxC°	Zeigt die Innentemperatur des Geräts in °C an
	Operate Time:	xxxx:xx	Betriebsstunden Gerät; Zurücksetzen: 10s lang ENTER gedrückt halten um zurückzusetzen
	Art-Net Info:	2.202.15.xxx	ArtNet-Einstellungen Siehe Tabelle 2
	RDM:	XXXX: XXXXXXXX	RDM-Einstellung

* = Die Einstellungen **Blackout** und **Hold** sind von einander abhängig.
 Wenn **Blackout** auf ON eingestellt ist, wird **Hold** automatisch auf OFF gestellt.
 Wenn **Hold** auf ON eingestellt ist, wird **Blackout** automatisch auf OFF gestellt.

Tabelle 1

Dimmer	0—255
Strobe	0—255
Macro	0—255
Speed	0—255
CTO	0—255
W (CW)	0—255
A (WW)	0—255
Main R	0—255
Main G	0—255
Main B	0—255

Tabelle 2

Enable RDM	ON/OFF
Sub Uni	000
Frame rate	10 – 40
IP config mode	Custom
	Auto2
	Auto10
	DHCP
IP Address A	002
IP Address B	192
IP Address C	168
IP Address D	001
Get way A	255
Get way B	000
Get way C	000
Get way D	000

Beenden ohne Aufzeichnen

Master/Slave-Betrieb

Es lassen sich mehrere Geräte zusammenschalten (max. 32). Das Hauptgerät (Master) kann dann alle Nebengeräte (Slave) synchron steuern ohne die Notwendigkeit eines DMX-Controllers. Die Geräte müssen auf die jeweilige Betriebsart eingestellt werden.

- 1 Konfigurieren Sie zuerst alle Slave-Geräte vor dem Anschluss an das Master-Gerät. Stellen Sie an jedem Slave-Gerät dieselbe **DMX Adresse** ein (z.B. 001) und bestätigen Sie mit **ENTER**.
- 2 Verbinden Sie den DMX-Ausgang des Master-Geräts mit dem DMX-Eingang des ersten Slave-Geräts. Verbinden Sie dann den DMX-Ausgang des ersten Slave-Geräts mit dem DMX-Eingang des zweiten Slave-Geräts usw., bis alle Geräte in einer Kette angeschlossen sind. Das Master-Gerät muss das erste Gerät in der Kette sein. Der DMX-Eingang darf nicht an einen DMX-Controller angeschlossen sein.
- 3 Wählen Sie am Master-Gerät das gewünschte Autoprogramm unter dem Showmodus **Auto Mode**. Die zusammengesetzten Geräte arbeiten nun synchron.

RDM

Mit dieser Funktion können Sie diverse Menüpunkte per RDM abrufen.

Das Gerät unterstützt RDM. Die Abkürzung RDM steht für "Remote Device Management" und macht eine Fernabfrage bzw. Fernsteuerung der an den DMX-Bus angeschlossenen Geräte möglich. Der DMX-RDM-Standard ist als ANSI-Norm E1.20-2006 durch die ESTA spezifiziert und eine Erweiterung des DMX512-Protokolls.

Manuelle Einstellungen, wie das Setzen der DMX-Startadresse, werden damit überflüssig. Besonders vorteilhaft ist diese Art der Steuerung, wenn das Gerät z. B. an schwierig erreichbaren Stellen montiert ist.

RDM integriert sich in die DMX-Übertragungsstrecke, ohne die Verbindung zu beeinträchtigen. Neue DMX-Kabel sind daher nicht erforderlich. RDM-fähige und konventionelle DMX-Geräte können gemeinsam in einer DMX-Reihe betrieben werden. Das RDM-Protokoll sendet innerhalb eines DMX512-Datenstromes eigene Datenpakete, ohne nicht RDM-fähige Geräte zu beeinflussen.

Werden DMX-Splitter verwendet, und die Steuerung per RDM soll Anwendung finden, müssen diese RDM unterstützen. Welche Parameter RDM unterstützt abgerufen werden können, ist abhängig vom verwendeten RDM-Controller (optional erhältlich).

DMX-Betrieb

Um das Gerät im DMX-Modus betreiben zu können, muss es zuvor unter dem Menüpunkt **Control Mode** (siehe *Menüstruktur*) auf **DMX** eingestellt werden.

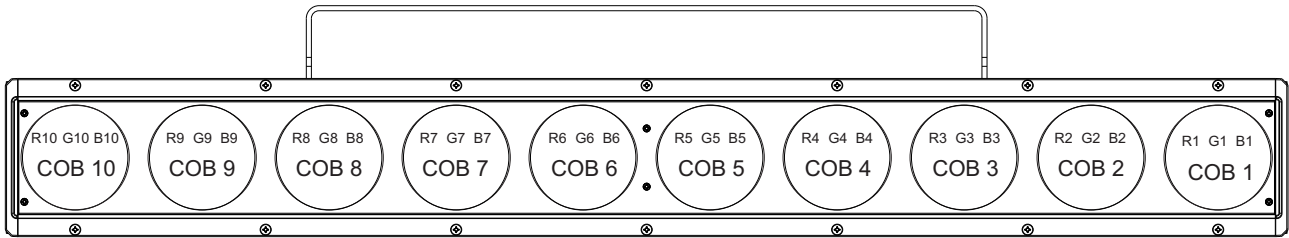
Anzahl der DMX-Kanäle und DMX-Startadresse einstellen

Für den Betrieb über einen Controller mit DMX512-Protokoll verfügt das Gerät über 59 Steuerkanäle. Es kann aber auch in einen Modus mit 10, 14, 20 oder 50 Kanälen umgeschaltet werden, wenn andere Funktionen benötigt werden. Damit das Gerät vom Controller angesteuert werden kann, muss außerdem die DMX-Startadresse eingestellt werden. Die Startadresse ist abhängig von Ihrem DMX-Controller. Lesen Sie hierzu die Dokumentation des Geräts.

- 1 Drücken Sie die Taste **ENTER** so oft, bis das Display **DMX Address** anzeigt. Bestätigen Sie mit der Taste **ENTER**. Das Menü für die DMX-Startadresse wird aufgerufen: **DMX ADDR**. Stellen Sie die gewünschte Adresse mit den Tasten **UP** und **DOWN** ein. Bestätigen Sie mit der Taste **ENTER**.
- 2 Drücken Sie nun die Taste **ENTER** so oft, bis das Display **CHANNELS** anzeigt. Bestätigen Sie mit der Taste **ENTER**.
- 3 Das Display zeigt **10 CH** (10 DMX-Kanäle), **14 CH** (14 DMX-Kanäle), **20 CH** (20 DMX-Kanäle), **50 CH** (50 DMX-Kanäle) oder **59 CH** (59 DMX-Kanäle) an. Wählen Sie mit den Tasten **UP** und **DOWN** den gewünschten DMX-Kanal-Modus. Bestätigen Sie mit der Taste **ENTER**.
- 4 Beim Empfang von DMX-Steuersignalen blinkt das Display nicht.

Hinweis: Bitte vergewissern Sie sich, dass sich die Steuerkanäle nicht mit anderen Geräten überlappen, damit das Gerät korrekt und unabhängig von anderen Geräten in der DMX-Verbindung funktioniert. Werden mehrere Geräte auf dieselbe Adresse definiert, arbeiten sie synchron.

Pixel-Anordnung:



Funktionen im DMX-Betrieb

10-Kanal-Modus

Kanal	Wert	Funktion
1 Master Dimmer CW WW R G B	000 – 255	Gesamthelligkeit 0-100%
2 Strobe	000 – 004	Keine Funktion
	005 – 063	Strobe-Effekt langsam > schnell
	064 – 150	Zufall-Strobe-Effekt langsam > schnell
	151 – 255	Blitz-Strobe-Effekt langsam > schnell
3 Makros	000 – 000	Keine Funktion
	001 – 025	Makro 1
	026 – 050	Makro 2
	051 – 075	Makro 3
	076 – 100	Makro 4
	101 – 125	Makro 5
	126 – 150	Makro 6
	151 – 175	Makro 7
	176 – 200	Makro 8
	201 – 225	Makro 9
226 – 255	Makro 10	
4 Geschwindigkeit	000 – 255	Zunehmende Geschwindigkeit der Makros unter Kanal 3
5 Farbtemperatur WW - CW	000 – 000	Keine Funktion
	001 – 255	Zunehmende Farbtemperatur 1800K – 6000K
6 Dimmer CW	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
7 Dimmer WW	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
8 Dimmer R	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
9 Dimmer G	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
10 Dimmer B	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%

14-Kanal-Modus

Kanal	Wert	Funktion	
1 Master Dimmer CW WW R G B	000 – 255	Gesamthelligkeit 0-100%	
2 Strobe	000 – 004	Keine Funktion	
	005 – 063	Strobe-Effekt langsam > schnell	
	064 – 150	Zufall-Strobe-Effekt langsam > schnell	
	151 – 255	Blitz-Strobe-Effekt langsam > schnell	
3 Dimmer CW	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
4 Dimmer WW	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
5 Makros CW / WW	000 – 000	Keine Funktion	
	001 – 025	Makro 1	
	026 – 050	Makro 2	
	051 – 075	Makro 3	
	076 – 100	Makro 4	
	101 – 125	Makro 5	
	126 – 150	Makro 6	
	151 – 175	Makro 7	
	176 – 200	Makro 8	
	201 – 225	Makro 9	
226 – 255	Makro 10		
6 Geschwindigkeit	000 – 255	Zunehmende Geschwindigkeit der Makros unter Kanal 3	
7 Dimmer R	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
8 Dimmer G	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
9 Dimmer B	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
10 Makros R / G / B	000 – 000	Keine Funktion	
	001 – 025	Makro 1	
	026 – 050	Makro 2	
	051 – 075	Makro 3	
	076 – 100	Makro 4	
	101 – 125	Makro 5	
	126 – 150	Makro 6	
	151 – 175	Makro 7	
	176 – 200	Makro 8	
	201 – 225	Makro 9	
226 – 255	Makro 10		
11 Geschwindigkeit	000 – 255	Zunehmende Geschwindigkeit der Makros unter Kanal 10	
12 Hintergrundfarbe Rot	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	Das gewünschte RGB Makro wird mit den ausgewählten Hauptfarbe(n) und Hintergrundfarbe(n) abgespielt
13 Hintergrundfarbe Grün	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
14 Hintergrundfarbe Blau	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	

20-Kanal-Modus (COB-LEDs)

Kanal	Wert	Funktion
1 Dimmer CW 1	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
2 Dimmer WW 1	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
3 Dimmer CW 2	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
4 Dimmer WW 2	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
5 Dimmer CW 3	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
6 Dimmer WW 3	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
7 Dimmer CW 4	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
8 Dimmer WW 4	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
9 Dimmer CW 5	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
10 Dimmer WW 5	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
11 Dimmer CW 6	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
12 Dimmer WW 6	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
13 Dimmer CW 7	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
14 Dimmer WW 7	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
15 Dimmer CW 8	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
16 Dimmer WW 8	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
17 Dimmer CW 9	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
18 Dimmer WW 9	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
19 Dimmer CW 10	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
20 Dimmer WW 10	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%

50-Kanal-Modus

Kanal	Wert	Funktion
1 Dimmer CW 1	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
2 Dimmer WW 1	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
3 Dimmer CW 2	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
4 Dimmer WW 2	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
5 Dimmer CW 3	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
6 Dimmer WW 3	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%

Deutsch

...
17 Dimmer CW 9	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
18 Dimmer WW 9	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
19 Dimmer CW 10	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
20 Dimmer WW 10	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
21 Dimmer R 1	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
22 Dimmer G 1	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
23 Dimmer B 1	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
24 Dimmer R 2	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
25 Dimmer G 2	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
26 Dimmer B 2	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
...
48 Dimmer R 10	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
49 Dimmer G 10	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
50 Dimmer B 10	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%

59-Kanal-Modus

Kanal	Wert	Funktion
1 Master Dimmer CW WW R G B	000 – 255	Gesamthelligkeit 0-100%
2 Strobe	000 – 004	Keine Funktion
	005 – 064	Strobe-Effekt langsam > schnell
	065 – 127	Zufall-Strobe-Effekt langsam > schnell
	128 – 191	Pulsierender-Strobe-Effekt langsam > schnell
	192 – 255	Zufall-Strobe-Effekt langsam > schnell
3 Makros	000 – 000	Keine Funktion
	001 – 025	Makro 1
	026 – 050	Makro 2
	051 – 075	Makro 3
	076 – 100	Makro 4
	101 – 125	Makro 5
	126 – 150	Makro 6
	151 – 175	Makro 7
	176 – 200	Makro 8
	201 – 225	Makro 9
226 – 255	Makro 10	
4 Geschwindigkeit	000 – 255	Zunehmende Geschwindigkeit der Makros unter Kanal 3

5 Farbtemperatur WW - CW	000 – 000	Keine Funktion
	001 – 255	Zunehmende Farbtemperatur 1800K – 6000K
6 CW/WW-Pixel- Makros	000 – 000	Keine Funktion
	001 – 039	Makro 1
	040 – 079	Makro 2
	080 – 119	Makro 3
	120 – 159	Makro 4
	160 – 199	Makro 5
	200 – 239	Makro 6
	240 – 255	Makro 7
7 CW/WW-Pixel- Makros Laufriichtung	000 – 000	Keine Funktion
	001 – 128	Vorwärts mit zunehmender Geschwindigkeit
	129 – 255	Rückwärts mit zunehmender Geschwindigkeit
8 RGB-Pixel-Makros	000 – 000	Keine Funktion
	001 – 020	Makro 1
	021 – 040	Makro 2
	041 – 060	Makro 3
	061 – 080	Makro 4
	081 – 100	Makro 5
	101 – 120	Makro 6
	121 – 140	Makro 7
	141 – 160	Makro 8
	161 – 180	Makro 9
	181 – 200	Makro 10
	201 – 255	Makro 11
9 RGB-Pixel-Makros Laufriichtung	000 – 000	Keine Funktion
	001 – 128	Vorwärts mit zunehmender Geschwindigkeit
	129 – 255	Rückwärts mit zunehmender Geschwindigkeit
10 Dimmer CW 1	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
11 Dimmer WW 1	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
12 Dimmer CW 2	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
13 Dimmer WW 2	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
14 Dimmer CW 3	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
15 Dimmer WW 3	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
...
26 Dimmer CW 9	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
27 Dimmer WW 9	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
28 Dimmer CW 10	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
29 Dimmer WW 10	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
30 Dimmer R 1	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
31	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%

Deutsch

Dimmer G 1		
32 Dimmer B 1	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
33 Dimmer R 2	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
34 Dimmer G 2	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
35 Dimmer B 2	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
...
57 Dimmer R 10	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
58 Dimmer G 10	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
59 Dimmer B 10	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%

REINIGUNG UND WARTUNG

Das Gerät sollte äußerlich in regelmäßigen Abständen von Verunreinigungen wie Staub usw. gereinigt werden. Insbesondere die Linsen sollten sauber sein, damit das Licht mit maximaler Helligkeit abgestrahlt werden kann.

- 1 Trennen Sie das Gerät vom Netz und lassen Sie es abkühlen, bevor Sie mit der Reinigung beginnen.
- 2 Reinigen Sie die Oberflächen mit einem fusselfreien, angefeuchteten Tuch. Verwenden Sie auf keinen Fall Alkohol oder irgendwelche Lösungsmittel, da sonst die Gehäuseoberflächen beschädigt werden könnten. Vermeiden Sie unbedingt das Eindringen von Nässe oder Feuchtigkeit in das Gerät.
- 3 Das Gerät muss trocken sein, bevor Sie es wieder einschalten.

Im Geräteinneren befinden sich keine zu wartenden Teile. Öffnen Sie das Gehäuse nicht. Unternehmen Sie keine Reparaturversuche, da dies ein Sicherheitsrisiko darstellt. Wartungs- und Servicearbeiten sind ausschließlich dem autorisierten Fachhandel vorbehalten. Sollten einmal Ersatzteile benötigt werden, verwenden Sie bitte nur Originalersatzteile. Sollten Sie noch weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

UMWELTSCHUTZ



Informationen zur Entsorgung

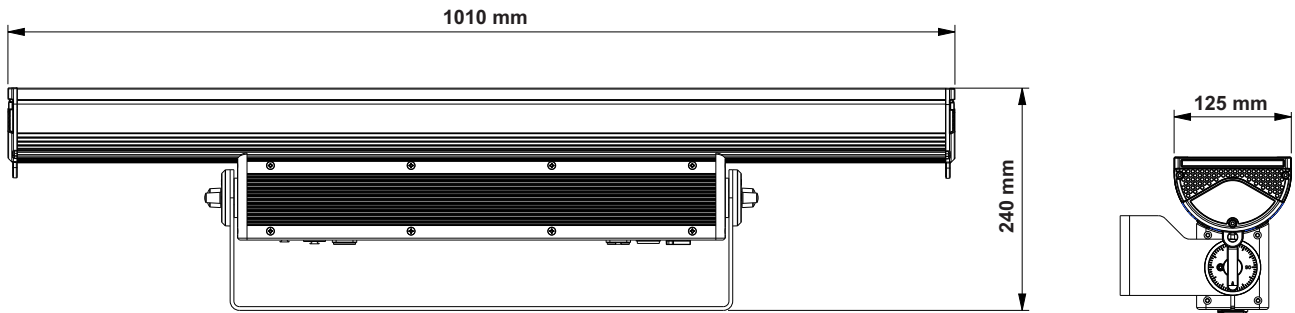
Bitte übergeben Sie das Gerät bzw. die Geräte am Ende der Nutzungsdauer zur umweltgerechten Entsorgung einem örtlichen Recyclingbetrieb. Geräte, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder die zuständige örtliche Behörde. Entnehmen Sie evtl. eingelegte Batterien und entsorgen Sie diese getrennt vom Produkt.



Als Endverbraucher sind Sie durch die Batterieverordnung gesetzlich zur Rückgabe aller gebrauchten Batterien und Akkus verpflichtet. Die Entsorgung über den Hausmüll ist verboten. Verbrauchte Batterien können Sie unentgeltlich bei den Sammelstellen Ihrer Gemeinde und überall, wo Batterien verkauft werden, abgeben. Mit der Verwertung von Altgeräten und der ordnungsgemäßen Entsorgung von Batterien und Akkus leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt.

TECHNISCHE DATEN

Stromversorgung:	100-240 V AC, 50/60 Hz
Gesamtanschlusswert:	315 W
Schutzart:	IP65
Schutzklasse:	SK I
Stromanschluss:	Stromeinspeisung über IP T-Con (M) Einbauversion Stromanschlusskabel mit Schutzkontaktstecker (mitgeliefert)
Stromausgang:	IP T-Con (W) Einbauversion
Lampenart:	LED-Lampe
LED:	10 x 24 W COB (Chip-on-board) CW/WW (homogene Farbmischung) 200 x 0,2 W SMD 3528 3in1 TCL RGB (homogene Farbmischung)
Farbtemperatur:	1800K - 6000K einstellbar
DMX-Kanäle:	10; 14; 20; 50; 59
DMX-Eingang:	3-pol XLR (M) Einbauversion IP
DMX-Ausgang:	3-pol XLR (W) Einbauversion IP
Kühlung:	Lüfter geräuscharm
Ansteuerung:	Stand-alone; Master/Slave Funktion; DMX; ArtNet; RDM
Vorprogrammiert bei:	Light Captain; LED PC-Control 512; Light J
Abstrahlwinkel (1/2 Peak):	28°
Abstrahlwinkel (1/10 Peak):	63°
Gehäusefarbe:	Schwarz
Aufnahmesystem:	Montagebügel 2x Omega-Bügel
Displaytyp:	OLED Display
Anschlüsse:	2 x RJ-45 (W) Einbauversion
Maße:	Länge: 1,01 m
	Tiefe: 12,5 cm
	Höhe: 24 cm
Gewicht:	10,5 kg



Zubehör

EUROLITE TPC-10 Klammer, silber	Best.-Nr. 59006856
EUROLITE Sicherungsseil B 6x1000mm bis 35kg silber	Best.-Nr. 58010331
EUROLITE IP T-Con Netzkabel 3x1,5 1,5m	Best.-Nr. 30235005
PSSO DMX Kabel IP65 3pol 1,5m schwarz	Best.-Nr. 3022783A
EUROLITE Omega-Bügel 48	Best.-Nr. 51786566
ROADINGER Flightcase 4x LED IP Atmo Bar 10	Best.-Nr. 31005236

Technische Änderungen ohne vorherige Ankündigung und Irrtum vorbehalten. © 13.07.2023

USER MANUAL

eurolite®

LED IP ATMO BAR 10

**DANGER! Electric shock caused by short-circuit**

Be careful with your operations. With a dangerous voltage you can suffer a dangerous electric shock when touching the wires. Never open the housing.



Please read these instructions carefully before using the product. They contain important information for the correct use of the product.

Every person involved with the installation, operation and maintenance of this device has to

- be qualified
- follow the instructions of this manual
- consider this manual to be part of the total product
- keep this manual for the entire service life of the product
- pass this manual on to every further owner or user of the product
- download the latest version of the user manual from the Internet

INTRODUCTION

Thank you for having chosen one of our products. If you follow the instructions given in this manual, we are sure that you will enjoy this device for a long period of time.

Product features

Weather-proof blinder bar with pixel control and colored atmospheric light in the reflector

- 10 powerful LEDs 24 W COB (chip-on-board) CW/WW (homogenous color mix)
- LEDs separate controlling
- 200 powerful LEDs 0,2 W SMD 3528 3in1 TCL RGB (homogenous color mix)
- 10 segments separate controlling
- Variable color temperature 1800 K - 6000 K
- Color blend stepless; color change adjustable; color fade adjustable; Dimmer electronic; dimmer curves with adjustable response; white balance adjustable
- Strobe effect
- 10 integrated show programs
- Can be operated in 10; 14; 20; 50; 59 CH mode
- Controlling by stand-alone; Master/slave function; DMX; ArtNet; RDM
- Preprogrammed in Light Captain; LED PC-Control 512; Light'J
- Flicker-free
- With a beam angle of 28°
- Mains input and output for power linking up to 4 units
- Suitable for outdoor use IP65
- With pressure compensation membrane

SAFETY INSTRUCTIONS

**WARNING!**

Please read the safety warnings carefully and only use the product as described in this manual to avoid accidental injury or damage.

Intended use

- This product is designed to light indoor and outdoor areas and is IP65 rated. It can be mounted and operated in indoor and outdoor areas. This device is designed for professional use in the field of event technology, e.g. on stage. It is not suitable for household lighting.
- Only use the device according to the instructions given herein. Damages due to failure to follow these operating instructions will void the warranty! We do not assume any liability for any resulting damage.
- We do not assume any liability for material and personal damage caused by improper use or non-compliance with the safety instructions. In such cases, the warranty will be null and void.
- Unauthorized rebuilds or modifications of the device are not permitted for reasons of safety and render the warranty invalid.


Danger due to electricity

- To reduce the risk of electric shock, do not open any part of the device. There are no serviceable parts inside the device.
- Only connect the device to a properly installed mains outlet. The outlet must be protected by residual current breaker (RCD). The voltage and frequency must exactly be the same as stated on the device. If the mains cable is equipped with an earthing contact, then it must be connected to an outlet with a protective ground. Never defeat the protective ground of a mains cable. Failure to do so could result in damage to the device and possibly injure the user.
- For outdoor use make sure to connect a rubber cable H05RN-F or HO5RR-F. For installations in the ground an underground power cable NYY must be used. All valid instructions concerning the installation of cables outdoors or in the ground must be adhered to.
- The mains outlet must be easily accessible so that you can unplug the device quickly if need be.
- Never touch the mains plug with wet or damp hands. There is the risk of potentially fatal electric shock.
- The mains cable must not be bent or squeezed. Keep it away from hot surfaces or sharp edges.
- Never pull the mains cable to disconnect the mains plug from the mains outlet, always seize the plug.
- Unplug the device during lightning storms, when unused for long periods of time or before cleaning.
- Do not expose the device to any high temperatures, direct sunlight, strong vibrations or heavy mechanical stress.
- Do not immerse the product in water, this will destroy it. Furthermore, this could cause a lethal electric shock!
- Only have repairs to the device or its mains cable carried out by qualified service personnel. Repairs are required when the device or the mains cable is visibly damaged, when the device has been dropped or malfunctions occur.

Danger to children and people with restricted abilities

- This product is not a toy. Keep it out of the reach of children and pets. Do not leave packaging material lying around carelessly. Never leave this device running unattended.
- This device may be used only by persons with sufficient physical, sensorial, and intellectual abilities and having corresponding knowledge and experience. Other persons may use this device only if they are supervised or instructed by a person who is responsible for their safety.

Warning – risk of burns and fire

- The admissible ambient temperature range (Ta) is -5 to +45°C. Do not operate the device outside of this temperature range.
- The housing temperature (Tc) can be up to 60°C during use. Avoid contact by persons and materials.
- Do not illuminate surfaces within 10 cm of the device. This value is indicated on the device by the  symbol.
- Do not use the device near highly flammable materials. Always place the device at a location where sufficient air circulation is ensured. Leave 50 cm of free space around the device. Never cover the air vents of the housing.

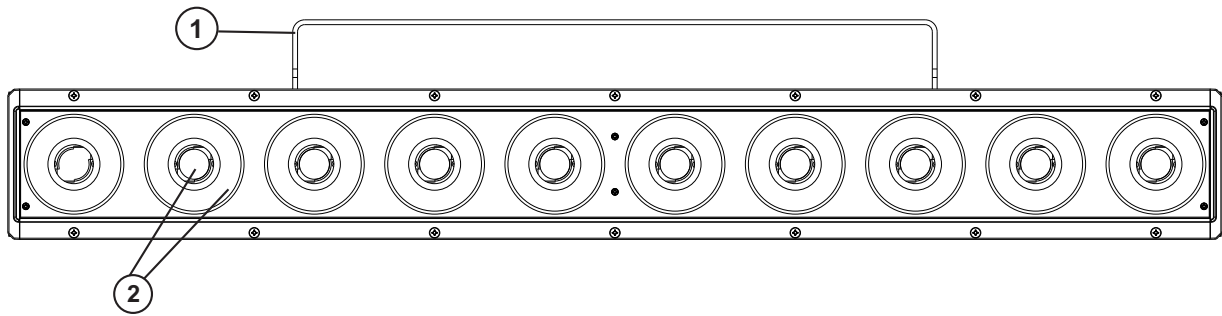
Warning – risk of injuries

- Do not look directly at the light source. Persons with light-sensitive epilepsy may suffer from epileptic seizures or fall unconscious.
- Make sure that the product is set up or installed safely and expertly and prevented from falling down. Comply with the standards and rules that apply in your country, in particular EN 60598-2-17.
- If you lack the qualification, do not attempt the installation yourself, but instead use a professional installer. Improper installation can result in bodily injury and or damage to property.
- The manufacturer cannot be made liable for damages caused by incorrect installations or insufficient safety precautions.
- For overhead use, always secure the device with a secondary safety attachment such as a safety bond or safety net.
- Make sure that the area below the installation place is blocked when rigging, derigging or servicing the device.
- For commercial use the country-specific accident prevention regulations of the government safety organization for electrical facilities must be complied with at all times.

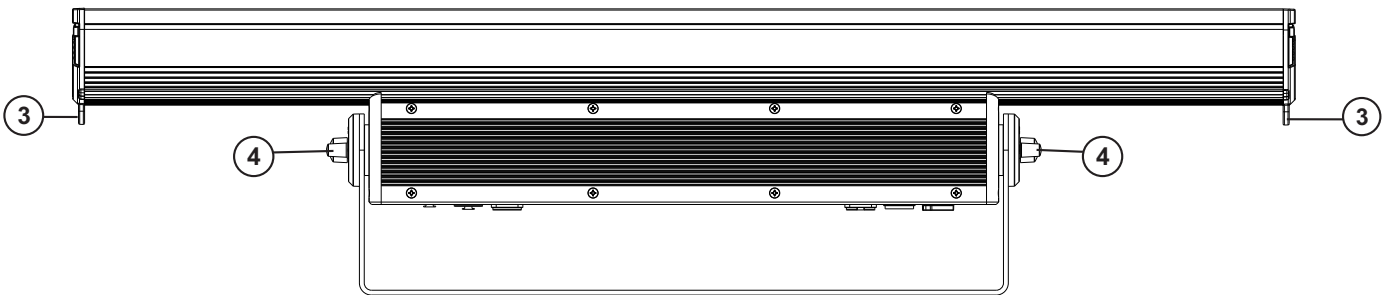
Caution – material damage

- This device must not be connected to the mains voltage by means of a dimmer.
- Lighting effects are not designed for permanent operation. Consistent operation breaks will ensure that the device will serve you for a long time without defects.
- Never switch the device on and off at short intervals. This will considerably reduce the service life of the device.
- If the device has been exposed to drastic temperature fluctuation, do not switch it on immediately. The resulting condensation may destroy the device. Allow the device to reach room temperature before connecting it. Wait until the condensation has evaporated.
- Please use the original packaging to protect the device against vibration, dust and moisture during transportation or storage.
- If a serial number label is affixed to the device, do not remove the label as this would void the warranty.

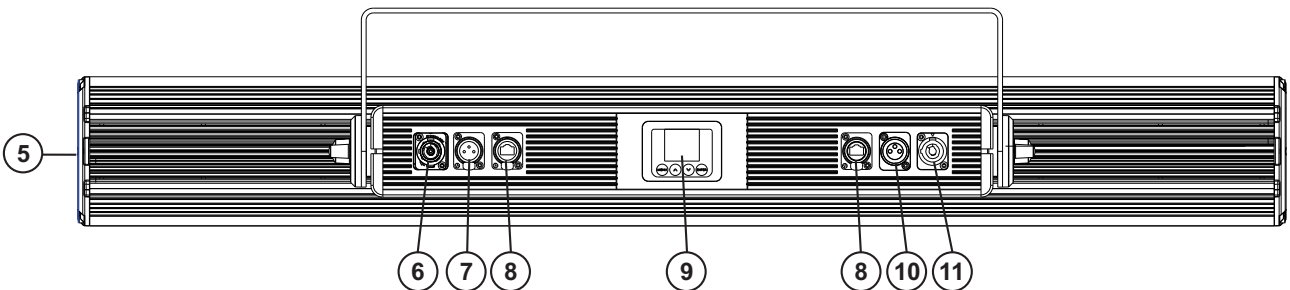
DESCRIPTION OF THE DEVICE



- (1) Mounting bracket
- (2) Lens / 24 W COB LED CW/WW; RGB LED Segment



- (3) Safety eyelet
- (4) Fixation screw



- (5) Pressure compensation membrane
- (6) Power input
- (7) DMX input
- (8) Network in-/output
- (9) OLED with operating buttons
- (10) DMX output
- (11) Power output

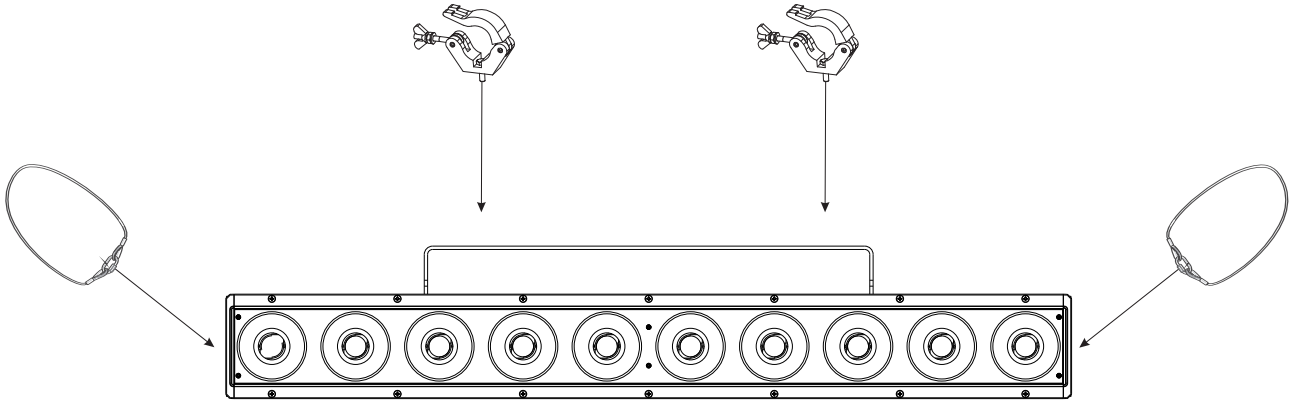
INSTALLATION



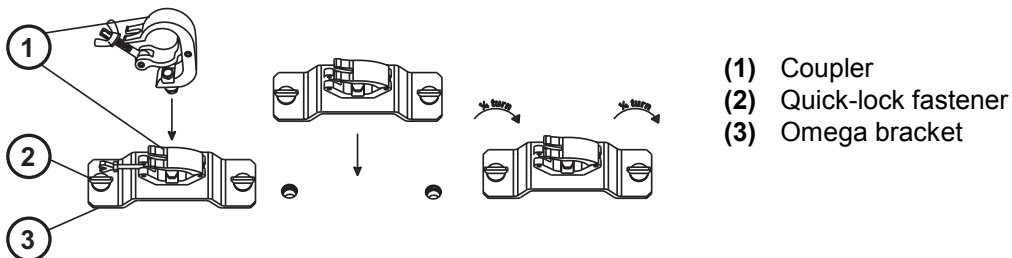
WARNING! Risk of injury caused by falling objects

Devices in overhead installations may cause severe injuries when crashing down. Make sure that the device is installed securely and cannot fall down. The installation must be carried out by a specialist who is familiar with the hazards and the relevant regulations.

The device may be fastened to a truss or similar rigging structure via the mounting bracket and the included Omega brackets. The device must never be fixed swinging freely in the room.



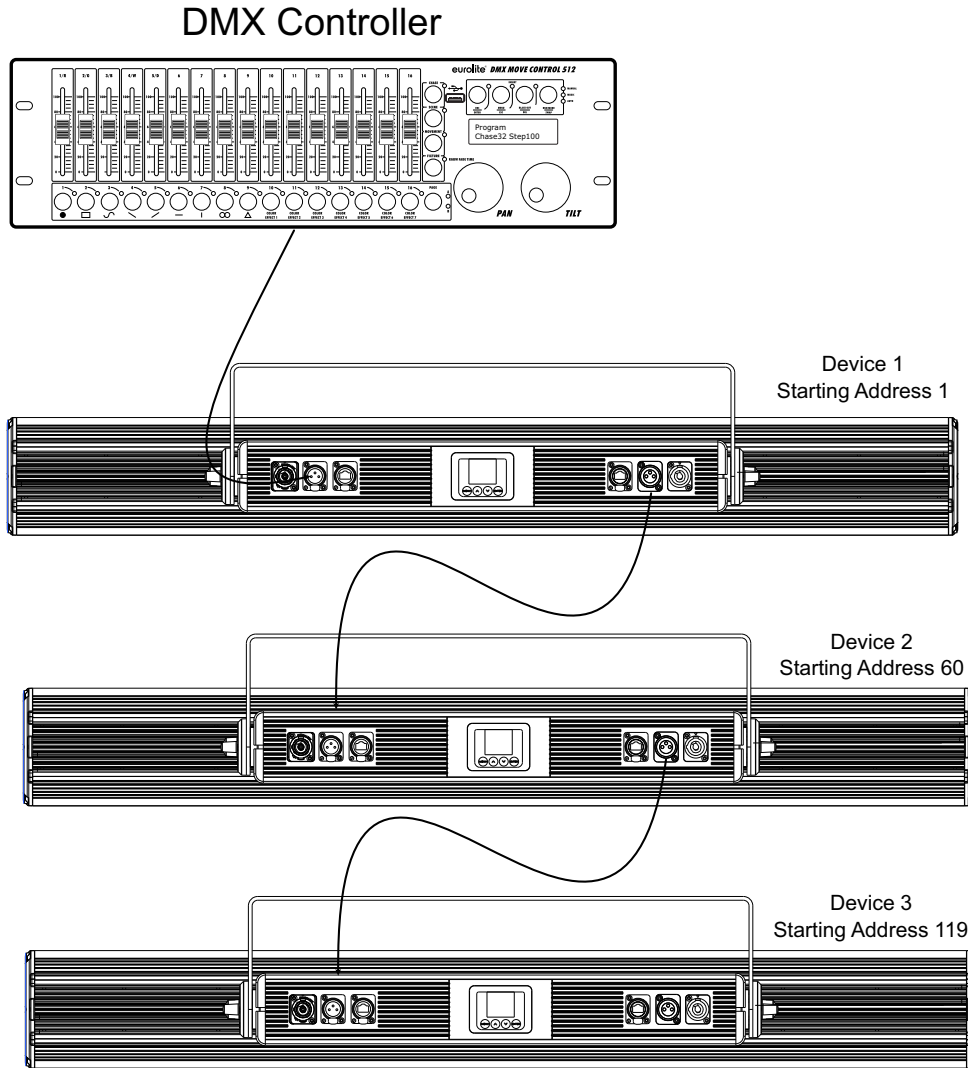
- 1 The rigging structure must support at least 10 times the weight of all fixtures to be installed on it.
- 2 Block access below the work area and work from a stable platform when installing the device.
- 3 Use rigging hardware that is compatible with the structure and capable of bearing the weight of the device. Please refer to the *Accessories* section for a list of suitable rigging hardware.



Screw one coupler via M10 screws and self-locking nuts onto each Omega bracket. Insert the quick-lock fasteners of the Omega brackets into the respective holes on the mounting bracket of the device. Tighten the quick-lock fasteners fully clockwise.

- 4 Secure the device with a safety bond or other secondary attachment. This secondary safety attachment must be sufficiently dimensioned in accordance with the latest industrial safety regulations and constructed in a way that no part of the installation can fall down if the main attachment fails. An appropriate eyelet is installed on the device for fixation of the safety bond. Fasten the safety bond in such a way that, in the event of a fall, the maximum drop distance of the device will not exceed 20 cm.
- 5 To align the device, release the fixation screws at the mounting bracket, adjust the desired inclination angle and tighten the fixation screws.
- 6 After installation, the device requires inspections periodically to prevent the possibility of rot, deformation and looseness.

DMX CONNECTION



A DMX512 data link is required in order to control the device via DMX. The device provides special DMX connectors, which are designed according to protection class IP65. Matching DMX connection cables with special plugs are optionally available. When not in use, make absolutely sure to close the connections with the rubber sealing caps to prevent moisture and dirt from penetrating.

- 1 Connect the output of your DMX controller to the DMX input DMX IN of the device with a DMX cable.
- 2 Connect the DMX output DMX OUT of the device to the DMX input of the next unit in the chain. Always connect one output to the input of the next unit until all units are connected.
- 3 At the last unit, the DMX cable has to be terminated. Plug the terminator with a 120 Ω resistor between Signal (-) and Signal (+) in the DMX output of the last unit.
- 4 If the cable length exceeds 300 m or the number of DMX devices is greater than 32, it is recommended to insert a DMX level amplifier to ensure proper data transmission.

XLR connection:

DMX-output
XLR mounting-socket:



DMX-input
XLR mounting-plug:



Operation via ArtNet

To be able to operate the device in ArtNet mode, it must first be set to **ArtNet** under the **Control Mode** menu item (see *Menu structure*).

For use via appropriate lighting control software supporting ArtNet. The device can be configured via the OLED and operating buttons.



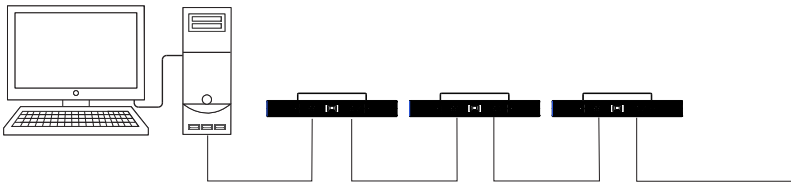
Only use UTP cable type CAT-5e or higher.



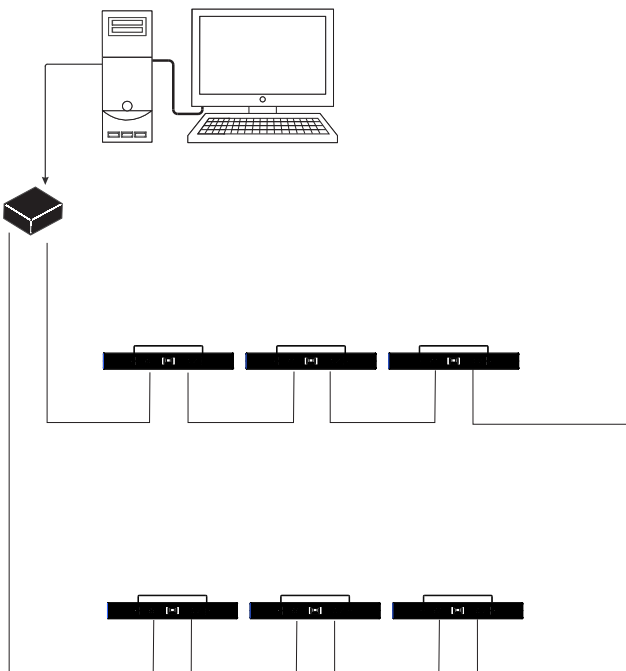
Data Connection

The device uses a RJ45 data connection for connection to a computer or a previous or subsequent device.

To link all data ports the wiring can be carried out according to the following two installation methods.



Interconnect the devices with network cables. The Ethernet ports can be used as inputs and outputs as desired.

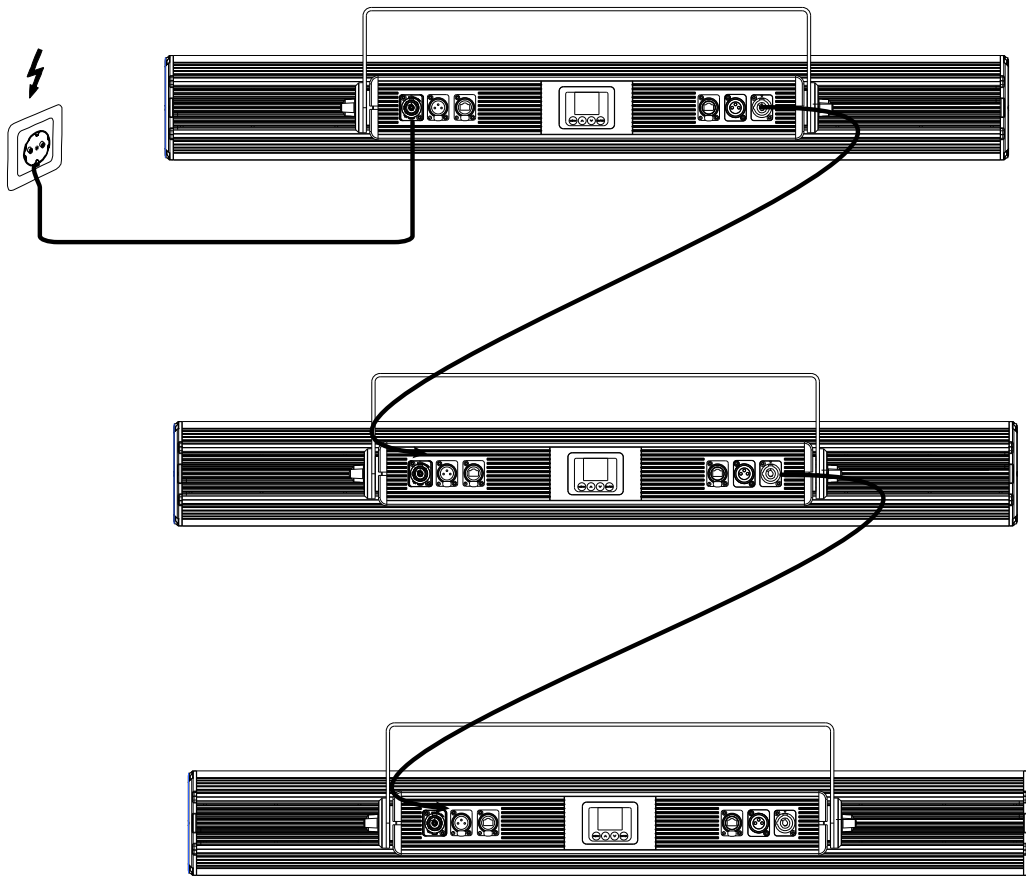


Connect the first device in the chain to the computer's network card (optionally through a network switch) with a network cable.

If needed, cables up to 100 meters long may be used (point-to-point connection provided). Different lengths are available as accessories.

Please refer to the instructions under *Menu structure*.

POWER SUPPLY



The device uses an auto-range power supply that accepts input voltages between 100 und 240 volts. The power connectors are designed according to protection class IP65. Matching connection cables with special plugs are optionally available. When not in use, make absolutely sure to close the connections with the rubber sealing caps to prevent moisture and dirt from penetrating.

- 1 Connect the device via the mains cable to a grounded mains socket. Thus the unit is switched on.
- 2 To switch off the unit, disconnect the power plug.
- 3 Do not connect the unit to the mains voltage via a dimmer. For a more convenient operation, use a mains outlet which is switchable.
- 4 The jack POWER OUT allows for power supply of further devices. To interconnect several devices, connect the jack POWER OUT to the input POWER IN of the next unit until all units are connected. In this manner, up to 4 devices can be linked at 230/240 input voltage and up to 2 devices at 110/115 input voltage.

OPERATION

After connecting the device to the mains it is ready for operation. The display indicates the last operating mode. The operating modes can be selected by means of the display and the control buttons. All settings remain stored even if the device is disconnected from the mains. The device can be operated in stand-alone mode via the control board or in DMX-controlled mode via any commercial DMX controller.

Stand-alone mode

In stand-alone mode, the device can be used without controller. Disconnect the device from the controller and call up the menu you want to use. Please refer to the instructions under *Menu structure*.

The main menu is accessed by pressing **ENTER**. Browse through the menu by pressing **UP** or **DOWN**. Press **ENTER** in order to select the desired menu. You can change the selection by pressing **UP** or **DOWN**. Press **ENTER** in order to confirm. You can leave every mode by pressing **MENU**. The functions provided are described in the following sections.

Menu structure

Main menu	Sub menu	Function	
DMX Address	DMX ADDR 001 – 512	DMX address setting	
OPERATE MODE	Control Mode	DMX / Art-Net Select control protocol	
	Auto Mode	Off	Automatic operation off
		Auto01 ~ Auto 10	Auto programs
	Auto Speed	0 - 100	Speed of the auto programs
	Master/Slave		Master setting (Auto)
		Slave setting (DMX Address: 001)	
Static Control		Manual settings See Table 1	
CHANNELS		10CH 10-channel DMX mode	
		14CH 14-channel DMX mode	
		20CH 20-channel DMX mode	
		50CH 50-channel DMX mode	
		59CH 59-channel DMX mode	
SETTINGS	Blackout *	ON	All LEDs off
		OFF	All LEDs stay on
	Hold *	ON	Last DMX value saved
		OFF	Last DMX value not saved
	RDM	ON	RDM-Function on
		OFF	RDM-Function off
	Display Reverse	ON	Display reverse 180 degrees
		OFF	No display reverse
	Dimmer Curves	Linear	Dimmer curve: Linear
		S_Curve	Dimmer curve: S-type
		Log	Dimmer curve: Logarithmic
		Exp	Dimmer curve: Exponential
	Backlight	ON	Screen saver on after x seconds
		OFF	Screen saver off
	Screen Time	10 ~ 20 S	Screen saver setting
Current adj		Service setting only	
Temp	10°C ~ 85°C	Service setting only	

WHITE BALANCE	W (CW)	50 – 255	White balance (Secured by code. Hold ENTER for 10s to change values)
	A (WW)	50 – 255	
	Main R	50 – 255	
	Main G	50 – 255	
	Main B	50 – 255	
SYSTEM INFO	Software v:	Vx.x.x	Software version
	DMX Level:		See Table 1
	Temp:	xxC°	Displays the inside temperature of the device in °C
	Operate Time:	xxxx:xx	Total fixture hours since last reset Reset: Press ENTER 10s to delete time
	Art-Net Info:	2.202.15.xxx	ArtNet settings See Table 2
	RDM:	XXXX: XXXXXXXX	RDM setting

* = The **Blackout** and **Hold** settings are interdependent with one another.
 If **Blackout** is set to ON, **Hold** is automatically set to OFF.
 If **Hold** is set to ON, **Blackout** is automatically set to OFF.

Table 1

Dimmer	0—255
Strobe	0—255
Macro	0—255
Speed	0—255
CTO	0—255
W (CW)	0—255
A (WW)	0—255
Main R	0—255
Main G	0—255
Main B	0—255

Table 2

Enable RDM	ON/OFF
Sub Uni	000
Frame rate	10 – 40
IP config mode	Custom
	Auto2
	Auto10
	DHCP
IP Address A	002
IP Address B	192
IP Address C	168
IP Address D	001
Get way A	255
Get way B	000
Get way C	000
Get way D	000

Exit without recording

Master/slave operation

Several devices may be interconnected (max. 32). Then all slave units can be synchronized and controlled with the master unit without the need for a DMX controller. The devices must be set to the corresponding operating modes.

- 1 Configure all slave units before connecting the master unit. For this, set each Slave device to the same **DMX address** (for example 001) and confirm with **ENTER**.
- 2 Connect the DMX output of the master unit to the DMX input of the first slave unit. Then connect the DMX output of the first slave unit to the DMX input of the second slave unit, etc. until all units have been connected in a chain. Make sure the master unit is the first in the chain. Do not connect a DMX controller to the DMX input of the master unit.
- 3 Select the desired program under the show mode **Auto Mode** at the master unit. The interconnected devices will now operate synchronously.

RDM

With this function, you can call up various submenus via RDM.

This device is RDM ready. RDM stands for "Remote Device Management" and makes remote control of devices connected to the DMX-bus possible. ANSI E1.20-2006 by ESTA specifies the RDM standard as an extension of the DMX512 protocol.

Manual settings like adjusting the DMX starting address are no longer needed. This is especially useful when the device is installed in a remote area.

RDM is integrated in the DMX-transmission line without influencing the connections. New DMX-cables are not necessary. RDM ready and conventional DMX devices can be operated in one DMX line. The RDM protocol sends own packages in the DMX512 data feed and does not influence conventional devices.

If DMX splitters are used and RDM control is to be used, these splitters must support RDM.

The number and type of RDM parameters depend on the (optional) RDM controller being used.

DMX operation

To be able to operate the device in DMX mode, it must first be set to **DMX** under the **Control Mode** menu item (see *Menu structure*).

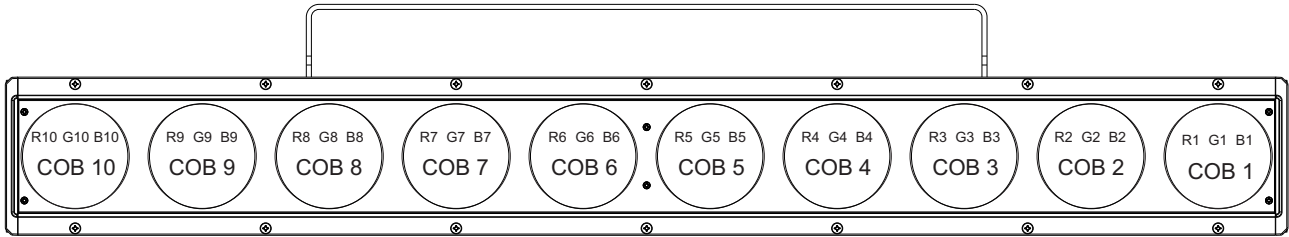
Setting the number of DMX channels and the DMX starting address

For operation with a controller with DMX512 protocol, the device is equipped with 59 control channels. However, it can also be switched to a mode with 10, 14, 20 or 50 channels if different functions are required. To be able to operate the device with a DMX controller, the DMX starting address must be set. The starting address depends upon which DMX controller is being used. Please refer to the controller's documentation.

- 1 Press the **ENTER** button so many times until **DMX Address** is indicated in the display. Confirm with the **ENTER** button. The menu for the DMX starting address is called up: **DMX ADDR**. Use the buttons **UP** and **DOWN** to set the desired address. Confirm with the **ENTER** button.
- 2 Now press the **ENTER** button so many times until **CHANNELS** is indicated in the display. Confirm with the **ENTER** button.
- 3 The display indicates **10 CH** (10 DMX channels), **14 CH** (14 DMX channels), **20 CH** (20 DMX channels), **50 CH** (50 DMX channels) or **59 CH** (59 DMX channels). Use the buttons **UP** and **DOWN** to select the desired DMX channel mode. Confirm with the **ENTER** button.
- 4 When receiving DMX control signals, the display does not blink.

Note: Please make sure that you do not have any overlapping channels in order to control each device correctly and independently from any other fixture on the DMX chain. If several devices are addressed to the same address, they will work synchronously.

Pixel order:



Functions in DMX mode

10-Channel-Mode

Channel	Value	Function
1 Master Dimmer CW WW R G B	000 – 255	Total brightness 0-100%
2 Strobe	000 – 004	No function
	005 – 063	Strobe effect slow > fast
	064 – 150	Random strobe effekt slow > fast
	151 – 255	Lightning strobe effekt slow > fast
3 Macros	000 – 000	No function
	001 – 025	Macro 1
	026 – 050	Macro 2
	051 – 075	Macro 3
	076 – 100	Macro 4
	101 – 125	Macro 5
	126 – 150	Macro 6
	151 – 175	Macro 7
	176 – 200	Macro 8
	201 – 225	Macro 9
226 – 255	Macro 10	
4 Speed	000 – 255	Increasing speed of Macros under channel 3
5 Color Temperature WW - CW	000 – 000	No function
	001 – 255	Increasing color temperature 1800K – 6000K
6 Dimmer CW	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
7 Dimmer WW	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
8 Dimmer R	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
9 Dimmer G	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
10 Dimmer B	000 – 255	Increasing brightness 0-100%

14-Channel-Mode

Channel	Value	Function
1 Master Dimmer CW WW R G B	000 – 255	Total brightness 0-100%
2 Strobe	000 – 004	No function
	005 – 063	Strobe effect slow > fast
	064 – 150	Random strobe effekt slow > fast
	151 – 255	Lightning strobe effekt slow > fast
3 Dimmer CW	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
4 Dimmer WW	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
5 Macros CW / WW	000 – 000	No function
	001 – 025	Macro 1
	026 – 050	Macro 2
	051 – 075	Macro 3
	076 – 100	Macro 4
	101 – 125	Macro 5
	126 – 150	Macro 6
	151 – 175	Macro 7
	176 – 200	Macro 8
	201 – 225	Macro 9
226 – 255	Macro 10	
6 Speed	000 – 255	Increasing speed of Macros under channel 3
7 Dimmer R	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
8 Dimmer G	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
9 Dimmer B	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
10 Macros R / G / B	000 – 000	No function
	001 – 025	Macro 1
	026 – 050	Macro 2
	051 – 075	Macro 3
	076 – 100	Macro 4
	101 – 125	Macro 5
	126 – 150	Macro 6
	151 – 175	Macro 7
	176 – 200	Macro 8
	201 – 225	Macro 9
226 – 255	Macro 10	
11 Speed	000 – 255	Increasing speed of Macros under channel 10
12 Background color Red	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
13 Background color Green	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
14 Background color Blue	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
The desired RGB macro is played back with the selected main color(s) and background color(s)		

20-Channel-Mode (COB-LEDs)

Channel	Value	Function
1 Dimmer CW 1	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
2 Dimmer WW 1	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
3 Dimmer CW 2	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
4 Dimmer WW 2	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
5 Dimmer CW 3	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
6 Dimmer WW 3	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
7 Dimmer CW 4	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
8 Dimmer WW 4	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
9 Dimmer CW 5	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
10 Dimmer WW 5	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
11 Dimmer CW 6	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
12 Dimmer WW 6	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
13 Dimmer CW 7	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
14 Dimmer WW 7	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
15 Dimmer CW 8	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
16 Dimmer WW 8	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
17 Dimmer CW 9	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
18 Dimmer WW 9	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
19 Dimmer CW 9	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
20 Dimmer WW 9	000 – 255	Increasing brightness 0-100%

50-Channel-Mode

Channel	Value	Function
1 Dimmer CW 1	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
2 Dimmer WW 1	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
3 Dimmer CW 2	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
4 Dimmer WW 2	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
5 Dimmer CW 3	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
6 Dimmer WW 3	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
...

17 Dimmer CW 9	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
18 Dimmer WW 9	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
19 Dimmer CW 10	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
20 Dimmer WW 10	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
21 Dimmer R 1	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
22 Dimmer G 1	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
23 Dimmer B 1	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
24 Dimmer R 2	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
25 Dimmer G 2	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
26 Dimmer B 2	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
...
48 Dimmer R 10	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
49 Dimmer G 10	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
50 Dimmer B 10	000 – 255	Increasing brightness 0-100%

59-Channel-Mode

Channel	Value	Function
1 Master Dimmer CW WW R G B	000 – 255	Total brightness 0-100%
2 Strobe	000 – 004	No function
	005 – 064	Strobe effect slow > fast
	065 – 127	Random strobe effekt slow > fast
	128 – 191	Pulsating strobe effekt slow > fast
	192 – 255	Random strobe effekt slow > fast
3 Macros	000 – 000	No function
	001 – 025	Macro 1
	026 – 050	Macro 2
	051 – 075	Macro 3
	076 – 100	Macro 4
	101 – 125	Macro 5
	126 – 150	Macro 6
	151 – 175	Macro 7
	176 – 200	Macro 8
	201 – 225	Macro 9
	226 – 255	Macro 10
4 Speed	000 – 255	Increasing speed of Macros under channel 3
5	000 – 000	No function

Color Temperature WW - CW	001 – 255	Increasing color temperature 1800K – 6000K
6 CW/WW-Pixel- Macros	000 – 000	No function
	001 – 039	Macro 1
	040 – 079	Macro 2
	080 – 119	Macro 3
	120 – 159	Macro 4
	160 – 199	Macro 5
	200 – 239	Macro 6
	240 – 255	Macro 7
7 CW/WW-Pixel- Macros Run Direction	000 – 000	No function
	001 – 128	Forwards with increasing speed
	129 – 255	Backwards with increasing speed
8 RGB-Pixel-Macros	000 – 000	No function
	001 – 020	Macro 1
	021 – 040	Macro 2
	041 – 060	Macro 3
	061 – 080	Macro 4
	081 – 100	Macro 5
	101 – 120	Macro 6
	121 – 140	Macro 7
	141 – 160	Macro 8
	161 – 180	Macro 9
	181 – 200	Macro 10
	201 – 255	Macro 11
9 RGB-Pixel-Macros Run Direction	000 – 000	No function
	001 – 128	Forwards with increasing speed
	129 – 255	Backwards with increasing speed
10 Dimmer CW 1	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
11 Dimmer WW 1	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
12 Dimmer CW 2	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
13 Dimmer WW 2	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
14 Dimmer CW 3	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
15 Dimmer WW 3	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
...
26 Dimmer CW 9	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
27 Dimmer WW 9	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
28 Dimmer CW 10	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
29 Dimmer WW 10	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
30 Dimmer R 1	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
31 Dimmer G 1	000 – 255	Increasing brightness 0-100%

32 Dimmer B 1	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
33 Dimmer R 2	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
34 Dimmer G 2	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
35 Dimmer B 2	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
...
57 Dimmer R 10	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
58 Dimmer G 10	000 – 255	Increasing brightness 0-100%
59 Dimmer B 10	000 – 255	Increasing brightness 0-100%

CLEANING AND MAINTENANCE

The outside of the device should be cleaned periodically to remove contaminants such as dust etc. The lenses, in particular, should be clean to ensure that light will be emitted at maximum brightness.

- 1 Disconnect the device from power and allow it to cool before cleaning.
- 2 Clean the surface with a soft lint-free and moistened cloth. Never use alcohol or solvents as these may damage the surface. Make sure that no liquids can enter the device.
- 3 The device must be dry before reapplying power.

There are no serviceable parts inside. Do not open the housing. Do not try to repair the device by yourself as this may result in damage. Maintenance and service operations are only to be carried out by authorized dealers. Should you need any spare parts, please use genuine parts. Should you have further questions, please contact your dealer.

PROTECTING THE ENVIRONMENT



Disposal of old equipment

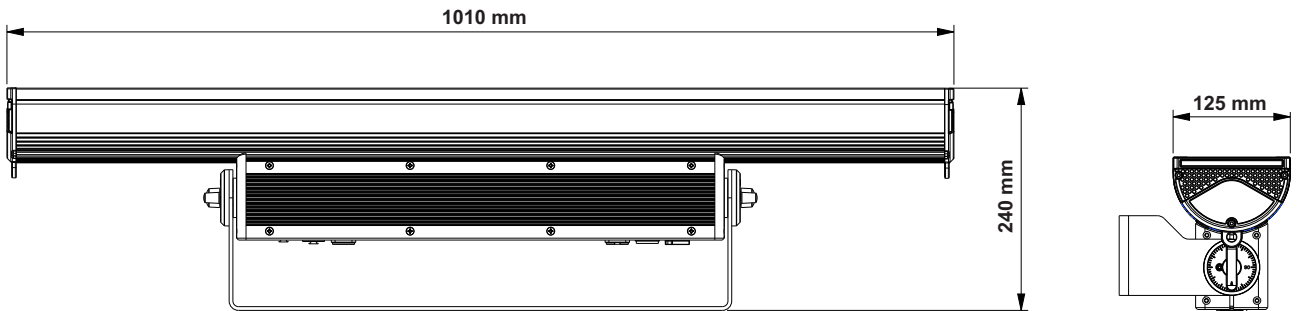
When to be definitively put out of operation, take the product to a local recycling plant for a disposal which is not harmful to the environment. Devices marked with this symbol must not be disposed of as household waste. Contact your retailer or local authorities for more information. Remove any inserted batteries and dispose of them separately from the product.



You as the end user are required by law (Battery Ordinance) to return all used batteries/rechargeable batteries. Disposing of them in the household waste is prohibited. You may return your used batteries free of charge to collection points in your municipality and anywhere where batteries/rechargeable batteries are sold. By disposing of used devices and batteries correctly, you contribute to the protection of the environment.

TECHNICAL SPECIFICATIONS

Power supply:	100-240 V AC, 50/60 Hz
Power consumption:	315 W
IP classification:	IP65
Protection class:	Protection class I
Power connection:	Mains input via IP T-Con (M) mounting version Power supply cord with safety plug (provided)
Power output:	IP T-Con (F) mounting version
Lamp type:	LED lamp
LED:	10 x 24 W COB (chip-on-board) CW/WW (homogenous color mix) 200 x 0,2 W SMD 3528 3in1 TCL RGB (homogenous color mix)
Color temperature:	1800K - 6000K adjustable
DMX channels:	10; 14; 20; 50; 59
DMX input:	3-pin XLR (M) mounting version IP
DMX output:	3-pin XLR (F) mounting version IP
Cooling:	Low-noise cooling fan
Control:	Stand-alone; Master/slave function; DMX; ArtNet; RDM
Preprogrammed in:	Light Captain; LED PC-Control 512; Light'J
Beam angle (1/2 peak):	28°
Beam angle (1/10 peak):	63°
Housing color:	Black
Attachment system:	Mounting bracket 2x Omega bracket
Display type:	OLED display
Connections:	2 x RJ-45 (F) mounting version
Dimensions:	Length: 1.01 m Depth: 12.5 cm Height: 24 cm
Weight:	10.5 kg



Accessories

EUROLITE TPC-10 Coupler, silver	No. 59006856
EUROLITE Safety Bond B 6x1000mm up to 35kg silver	No. 58010331
EUROLITE IP T-Con Power Cable 3x1.5 1,5m	No. 30235005
PSSO DMX cable IP65 3pin 1.5m black	No. 3022783A
EUROLITE Omega bracket 48	No. 51786566
ROADINGER Flightcase 4x LED IP Atmo Bar 10	No. 31005236

All information is subject to change without prior notice. © 13.07.2023

eurolite®

Eurolite is a brand of Steinigke Showtechnic GmbH Andreas-Bauer-Str. 5 97297 Waldbüttelbrunn Germany
D00147939.docx Version 1.0 Publ. 13/07/2023

